

Transparente Information zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten nach Artikel 13 DSGVO

Wir nehmen den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, dass wir Sie mit diesem Dokument umfassend über die Verarbeitung Ihrer Daten und den Schutz Ihrer Daten informieren.

Verantwortliche Stelle

Westdeutsche Zeitung GmbH & Co.KG, Ohligsmühle 7-9, 42103 Wuppertal

Geschäftsführung : Kersten Köhler

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten:

Heiko Deitz

PersCert Externer Datenschutzbeauftragter (TÜV)
Officer in ISMS according to ISO/IEC 27000 series
Steinenkamp 20
51469 Bergisch Gladbach

Tel.: 02202 9275880

E-Mail: datenschutz@wz.de

Internet: www.dedaco.de

Verarbeitungszweck der personenbezogenen Daten

- Für die **Kommunikation und Dokumentation der Einwilligungserklärungen** verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten von Ihnen Anrede, Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer
- Für die **Auftragsabwicklung** verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten von Ihnen: Anrede, Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, ggf. Rechnungsadresse, ggf. IBAN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Für die **Kommunikation und Dokumentation der Einwilligungserklärungen** ist die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

- Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO - (Einwilligung durch betroffene Person)
- Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO - (Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten)

Für die **Auftragsabwicklung** ist die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

- Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO - (Einwilligung durch betroffene Person)

- Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO - (Erfüllung eines Vertrags)
- Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO - (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen)

Findet die Verarbeitung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f statt?

Ja Nein

Wenn ja, welches Interesse wird verfolgt?

Kontaktgenerierung, Einholung von Einwilligungserklärungen, Vertragsabschluss

Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Intern: Westdeutsche Zeitung GmbH & Co.KG

Extern: Logistik-, Kundenservice-, Kommunikationdienstleistungs-, Vertriebs-, Abrechnungs-, Druck- und Zustellunternehmen sowie Zahlungsdienstleister.

Übermittlung in ein Drittland und die dazugehörigen Garantien

Findet nicht statt.

Dauer der Speicherung personenbezogener Daten oder Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Bei Abgabe einer gültigen Einwilligungserklärung ist die Speicherdauer unbegrenzt. Ohne Abgabe einer Einwilligungserklärung beträgt die Speicherdauer max. 3 Monate nach Ablauf der Zweckerfüllung.

Ihre für die Bestellung und den Kauf/das Abonnement relevanten Daten speichern wir gemäß der gesetzlichen Anforderungen nach Abschluss des Kaufs/Abonnements nach den gesetzlichen Vorschriften für sechs bzw. zehn Jahre.

Ihre Rechte als Betroffene/r

Sie als Betroffene/r haben das Recht auf Auskunft über die bei uns von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten. Zudem haben Sie das Recht auf Widerspruch, Datenübertragbarkeit und Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung.

Widerruf der Einwilligung

Wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird nicht berührt.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht sich zu jeder Zeit bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Für uns ist folgende Aufsichtsbehörde zuständig:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Grund der Bereitstellung und Folgen bei Nicht-Bereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist aus folgendem Grund erforderlich:

- gesetzliche Vorgabe
- vertragliche Vorgabe
- Vertragsabschluss

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen.

- Ja Nein

Folgen bei einer Nicht-Bereitstellung der personenbezogenen Daten sind:

Eine Nichtbereitstellung kann zur Folge haben, dass der Vertrag von der Westdeutschen Zeitung GmbH & Co. KG nicht erfüllt bzw. die gewünschte Dienstleistung nicht erbracht oder der angegebene Zweck nicht erreicht werden kann.

Besteht eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

- Ja Nein